

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der EVI Energieversorgung Hildesheim GmbH & Co. KG für die Nutzung der EVI-Ladeinfrastruktur

### EVI e-mobil ladeÖKOSTROM

#### 1. Anwendungsbereich

- 1.1. Der Kunde erhält mit Antragstellung die Möglichkeit, die Ladestation der EVI zu nutzen und seine Elektrofahrzeuge an den EVI Elektrotankstellen aufzuladen. Die Authentifizierung an der Ladestation erfolgt mit der Ladekarte der EVI.
- 1.2. Die Ladekarte bzw. Vertragsnummer berechtigt den Besitzer zur Nutzung aller öffentlichen Ladestationen der EVI.
- 1.3. Der Kunde kann mit den Authentifizierungsmerkmalen der EVI (Ladekarte, Vertragsnummer + PUK) auch die im Roaming angebotenen Ladestationen von Stadtwerke-Partnern (nachfolgend Roamingpartner) verwenden. Die Ladekarte ist Eigentum der EVI und auf Verlangen zurückzugeben. Durch Rückgabe der Ladekarte wird die Vertragsnummer gesperrt.
- 1.4. Der Verlust der Ladekarte ist der EVI unverzüglich unter [e-mobil@evi-hildesheim.de](mailto:e-mobil@evi-hildesheim.de) mitzuteilen.

#### 2. Nutzungsbedingungen

- 2.1. Die Benutzung der Ladestationen setzt voraus, dass der Kunde sich vorher einmalig auf der Internetseite der EVI unter [www.evi.emobilitycloud.com](http://www.evi.emobilitycloud.com) mittels der ihm überlassenen PUK-Nummer und Contract-ID registriert hat. Nach erfolgter Registrierung wird die Ladekarte durch die EVI für die Benutzung freigeschaltet.
- 2.2. Der Kunde wird die Ladestationen der EVI sowie der Roamingpartner mit der erforderlichen Sorgfalt nutzen, insbesondere die Lade- und Abgabevorrichtung sorgfältig bedienen. Die Bedienungsanleitungen sind der jeweiligen Ladesäule zu entnehmen.
- 2.3. Der Ladevorgang wird durch Autorisierung des Kunden freigegeben und endet entweder durch einen Abmeldevorgang oder das Ziehen des Steckers.
- 2.4. Der Kunde stellt sicher, dass im Wechselrichter seines Ladegerätes kein gleichspannungsbehalteter Fehlstrom auftritt. Andernfalls ist nur eine einphasige Beladung zulässig (230 V).
- 2.5. Schäden an der Ladestation oder Fehlermeldungen sind dem Störungsdienst der EVI unverzüglich zu melden (Tel. +49 (0) 5121 508 - 508). Störungen oder Defekte an Ladestationen von Roamingpartnern hat der Kunde ebenfalls dem jeweiligen Partner unverzüglich zu melden. Eine Nutzung der Ladestationen darf in diesem Fall weder begonnen noch fortgesetzt werden.

#### 3. Haftung

- 3.1. Die EVI haftet nicht für die Verfügbarkeit der Ladestationen.
- 3.2. Die Haftung der EVI für Schäden des Kunden, gleich aus welchem Rechtsgrund, ist ausgeschlossen. Die EVI haftet insbesondere nicht für Schäden des Kunden, die aus dem Verlust oder Diebstahl der Ladekarte oder der PUK-Nummer oder Contract-ID resultieren. Dies gilt nicht, sofern die Pflichtverletzung der EVI auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zurückzuführen ist, oder es sich dabei um Verletzungen des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder um Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten handelt. Der Schadensersatz für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt.
- 3.3. Der Kunde haftet für sämtliche Schäden der EVI, die er oder sein Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfe durch Benutzung der Ladestationen schuldhaft verursacht hat.

#### 4. Roaming

- 4.1. Der Kunde ist berechtigt, nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen die Ladestationen von Roamingpartnern der EVI zu nutzen.
- 4.2. Die Nutzung der Ladestationen von Roamingpartnern erfolgt immer zu den Nutzungsbedingungen der Roamingpartner.
- 4.3. Eine aktuelle Liste der Roamingpartner der EVI sowie der Standorte der Ladestationen kann der Kunde unter [www.ladenez.de/partner/stadtwerkepartner](http://www.ladenez.de/partner/stadtwerkepartner) einsehen. Ein Anspruch auf Nutzung der Ladestationen eines Roamingpartners besteht für den Kunden nicht. Die Zusammensetzung der Roamingpartner kann sich verändern.

#### 5. Abrechnung

- 5.1. Die EVI rechnet ihre Leistungen quartalsweise ab. Die Rechnungen werden zu dem von der EVI angegebenen Zeitpunkt zur Zahlung fällig. Die EVI ist berechtigt, die Ladekarte zu sperren, wenn fällige Rechnungen trotz Mahnung nicht bezahlt werden.
- 5.3. Einwände gegen Rechnungen berechtigen zum Zahlungsaufschub oder zur Zahlungsverweigerung nur, sofern die ernsthafte Möglichkeit eines offensichtlichen Fehlers besteht.
- 5.4. Gegen Ansprüche des Lieferanten kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen aufgerechnet werden.

#### 6. Preise/Preis Anpassung

- 6.1. Die EVI ist berechtigt, die Preise zu ändern. Preis Anpassungen werden nur wirksam, wenn die EVI dem Kunden die Änderungen spätestens sechs Wochen vor dem geplanten Wirksamwerden in Textform mitteilt. In diesem Fall hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer

Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preis Anpassung zu kündigen. Hierauf wird der Kunde von der EVI in der Mitteilung gesondert hingewiesen.

#### 7. Einstellung der Lieferung/Fristlose Kündigung

- 7.1. Der Vertrag kann aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Kunde Zahlungsrückstände trotz Mahnung nicht innerhalb von 14 Tagen erfüllt oder wenn die EVI begründete Anhaltspunkte für einen Missbrauch der Ladekarte vorliegen.
- 7.2. Der Kunde ist verpflichtet, die Ladekarte zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung an die EVI zurückzugeben.

#### 8. Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten

- 8.1. Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (insbes. der Datenschutz-Grundverordnung - DS-GVO) für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden ist: EVI Energieversorgung Hildesheim GmbH & Co. KG Römerring 1, 31137 Hildesheim/Fax-Nr. +49 (0) 5121 508 - 222/E-Mail [info@evi-hildesheim.de](mailto:info@evi-hildesheim.de)/Tel. +49 (0) 5121 508 - 333.
- 8.2. Der Datenschutzbeauftragte des Lieferanten steht dem Kunden für Fragen zur Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten unter S-CON DATENSCHUTZ Michael J. Schöpf Kriegerstraße 44, 30161 Hannover/Fax-Nr. +49 (0) 511 270744 - 44/E-Mail [datenschutzteam@s-con.de](mailto:datenschutzteam@s-con.de)/Tel. +49 (0) 511 270744 - 0 zur Verfügung.
- 8.3. Der Lieferant verarbeitet folgende Kategorien personenbezogener Daten: Kontaktdaten des Kunden (z. B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Daten zur Verbrauchsstelle (z. B. Zählnummer, Identifikationsnummer der Marktlokation), Verbrauchsdaten, Angaben zum Belieferungszeitraum, Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten), Daten zum Zahlungsverhalten. Dem Lieferanten ist es leider nicht möglich einen Vertragsabschluss anzubieten, wenn der Kunde seinen Daten nicht zur Verfügung stellt.
- 8.4. Der Lieferant verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden zu den folgenden Zwecken und auf folgenden Rechtsgrundlagen:
  - a.) Erfüllung (inklusive Abrechnung) des Energielieferungsvertrages und Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Anfrage des Kunden auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO sowie der §§ 49 ff. MsbG.
  - b.) Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Art. 1 UAbs. 1 lit. c) DS-GVO.
  - c.) Direktwerbung und Marktforschung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DS-GVO. Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Lieferanten oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.
  - d.) Soweit der Kunde dem Lieferanten eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zur Werbung erteilt hat, verarbeitet der Lieferant personenbezogene Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a) DS-GVO. Eine Einwilligung zur Werbung kann der Kunde jederzeit gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO widerrufen.
  - e.) Bewertung der Kreditwürdigkeit des Kunden sowie Mitteilung von Anhaltspunkten zur Ermittlung der Kreditwürdigkeit des Kunden durch Auskunfteien auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) und f) DS-GVO (Verarbeitungen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Lieferanten oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen). Der Lieferant übermittelt hierzu personenbezogene Daten über die Beantragung, Durchführung und Beendigung des Energielieferungsvertrages sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten an die genannte Auskunftei. Der Datenaustausch mit der Auskunftei dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§§ 505a und 506 des Bürgerlichen Gesetzbuches). Die Auskunftei verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie zudem zum Zwecke der Profilbildung (Scoring) um Dritten Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit des Kunden zu geben. In die Berechnung der Kreditwürdigkeit fließen unter anderem die Anschriftendaten des Kunden ein.
- 8.5. Eine Offenlegung bzw. Übermittlung der personenbezogenen Daten des Kunden erfolgt – im Rahmen der in Ziffer 8.4 genannten Zwecke – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern: Inkassodienstleistern, Netzbetreibern, andere Berechtigte
- 8.6. Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.
- 8.7. Die personenbezogenen Daten des Kunden werden zu den unter Ziffer 8.4 genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die

Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden die personenbezogenen Daten des Kunden solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse des Lieferanten an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht; längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus.

- 8.8. Der Kunde hat gegenüber dem Lieferanten Rechte auf Auskunft über seine gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO); Berichtigung der Daten, wenn sie fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO); Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder der Kunde eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen hat (Art. 17 DS-GVO); Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 lit. a) bis d) DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO), Datenübertragbarkeit der vom Kunden bereitgestellten, ihn betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO), Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).
- 8.9. Verarbeitet der Lieferant personenbezogene Daten von Mitarbeitern des Kunden, verpflichtet sich der Kunde seine Mitarbeiter darüber zu informieren, dass der Lieferant für die Dauer des Energieliefervertrages die folgenden Kategorien personenbezogener Daten der Mitarbeiter zum Zwecke der Erfüllung des Energieliefervertrages verarbeitet: Kontaktdaten (z. B.: Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Daten zur Stellenbezeichnung. Der Kunde informiert die betroffenen Mitarbeiter darüber, dass die Verarbeitung der benannten Kategorien von personenbezogenen Daten auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO erfolgt. Außerdem teilt er den betroffenen Mitarbeitern die Kontaktdaten des Lieferanten als Verantwortlichem sowie des/der Datenschutzbeauftragten des Lieferanten mit.

#### **Widerspruchsrecht**

**Der Kunde kann der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung gegenüber dem Lieferanten ohne Angabe von Gründen jederzeit widersprechen. Der Lieferant wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist.**

**Auch anderen Verarbeitungen, die der Lieferant auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DS-GVO stützt kann der Kunde gegenüber dem Lieferanten aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Kunden ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Der Lieferant wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Kunden überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.**

**Der Widerspruch ist zu richten an: EVI Energieversorgung Hildesheim GmbH & Co. KG Römerring 1, 31137 Hildesheim/Fax-Nr. +49 (0) 5121 508 – 222/E-Mail [info@evi-hildesheim.de](mailto:info@evi-hildesheim.de)/Tel. +49 (0) 5121 508 – 333.**

#### **9. Schlussbestimmungen**

- 9.1. Diese Bedingungen sind abschließend. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht.
- 9.2. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen davon unberührt.

Stand: 25.05.2018

Bitte verwenden Sie das folgende Formular nur, wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten.

**Muster-Widerrufsformular**

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An **EVI Energieversorgung Hildesheim GmbH & Co. KG, Römerring 1, 31137 Hildesheim, Fax-Nr. +49 (0) 5121 508 - 222, E-Mail [kundenservice@evi-hildesheim.de](mailto:kundenservice@evi-hildesheim.de)**

---

- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

---

- Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

---

- Name des/der Verbraucher(s)

---

- Anschrift des/der Verbraucher(s)

---

- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

---

- Datum

---

(\*)Unzutreffendes streichen